

ehrlichen Handlung aufgeführt), auf mich übergegangen sind.

Ich bitte angelegentlich und höflich, diese Ihnen gemachten Angaben und Sendungen nicht unbenutzt bei Seite zu legen, sondern — zur Vermeidung von späteren Rechnungs-differenzen sowohl auf Conto der Herren Schotte & Co. wie auf dem meinigen — die dem Circular beigedruckten Zettel auszufüllen und den betreffenden Firmen ehestens gef. zugehen zu lassen.

Der von mir gekaufte landwirthschaftliche Verlag, den ich als Grundlage für meine spätere Verlagsthätigkeit erworben, hat den Vorzug, dass derselbe noch neu und erst in den letzten drei Jahren, von den auf diesem Felde anerkanntesten Namen, entstanden ist. Derselbe besteht bereits aus 61 Artikeln, die fast durchweg sich einer grossen Verbreitung erfreuen und von praktischen Landwirthen als vorzüglich anerkannt sind.

Ueber meine weiteren Unternehmungen werde ich Ihnen zur Zeit Mittheilung machen und empfehle ich meinen jungen Verlag Ihrer besonderen gütigen Theilnahme.

Meine Commissionen hat Herr Bernhard Hermann in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt.

Achtungsvoll

H. Johannsen.

Verkaufsanträge.

[13308.] Ein sehr grosses und angesehenes Sortimentgeschäft in einer der russ. Ostseeprovinzen ist durch mich zu verkaufen. Von den näheren Verhältnissen desselben bemerke ich hier nur das eine, dass zur Anzahlung und an Betriebscapital dem Käufer mindestens 15000 Thlr. zur Verfügung stehen müssen, und bin im Uebrigen gern zu weiterer Auskunft bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[13309.] In einer der schönsten und bedeutendsten Haupt- und Handelsstädte Süddeutschlands ist eine Buchhandlung zu verkaufen, bestehend in Verlag, Sortiment und rentabler Leihbibliothek.

Das Geschäft erfreut sich einer soliden Kundenschaft und findet auch ein starker Fremdenverkehr statt.

Einem soliden jungen Manne ist hierdurch Gelegenheit geboten, sich eine sichere und angenehme Existenz zu verschaffen.

Gef. Anfragen unter Nr. 1546 hat die Exped. d. Bl. die Güte zu befördern.

[13310.] Eine der ältesten und geachtetsten Buchhandlungen in Preussen, bestehend aus Verlag, Sortiment und Buchdruckerei, die mit ihren Vorräthen und Verlagswerken einen Capitalwerth von ca. 20,000 Thlr. repräsentirt und das einzige derartige Geschäft in einer reichbevölkerten Fabrik- und Handelsstadt ist, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort aus freier Hand für einen annehmbaren Preis verkauft werden. Auch würde der jetzige Eigenthümer gewillt sein, einen thätigen und erfahrenen Buchhändler mit einer Einlage von einigen Tausend Thalern als Associé in das Geschäft aufzunehmen. — Zur alleinigen Acquisition der ganzen Handlung würde vorerst ein Capital von 10—12000 Thlr. erforderlich sein. Wirklich ernstlichgemeinte Offerten mit Chiffre J. B. # 10. befördert die Exped. d. Bl.

[13311.] Eine Sortiments- und Verlags-handlung mit Leihbibliothek und einem nation.-ökonom. Blatt auf hiesigem Plage (dessen Besitzer kürzlich gestorben) soll verkauft werden; unter Umständen wird Sortiment mit Bibliothek und Verlag auch getrennt verkauft.

Das Haus, in dem das Geschäft betrieben worden, kann ebenfalls mit erworben werden.

Nähere Auskunft erteilt im Namen der Wittve der Unterzeichnete, wobei bemerkt wird, daß nur wirklich reelle Anfragen beantwortet werden.

Stuttgart, 28. Juni 1864.

Carl Schober.

[13312.] Eine im lebhaften Betriebe stehende Buchhandlung, verbunden mit Musik- und Schreibmaterialien-Geschäft, in einer industriellen Provinzialstadt (v. c. 9000 Einw.) Preussens gelegen, ist umstände halber für einen sehr civilen Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Besonders jungen Collegen, die über bescheidene Mittel zu verfügen haben, könnte diese Gelegenheit zur Erlangung einer Selbstständigkeit empfohlen werden, da das Geschäft noch jung und einer grossen Ausdehnung fähig ist. — Das Nähere auf gef. Anfragen unter Chiffre R. R. # 10. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[13313.] Ich bin beauftragt, in Bayern ein Sortimentgeschäft im Preise von ca. 4000 Gulden zu kaufen, und bitte um entsprechende Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[13314.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Ems, seine Heilquellen und Umgebungen

mit besonderer Berücksichtigung der Kur und des Verhaltens des Kurgastes von

Dr. S. Bogler.

Zweite Auflage.

Mit Kupfer und einem neu angefertigten Situationsplan von Ems

Eleg. geb. 22½ Nkr ord., 15 Nkr netto.

Ferner erschien:

Ems

mit seinen Heilquellen und Umgebungen

von

Dr. Alb. Jac. Gust. Döring,

weiland Herzogl. Kass. Obermedicinalrath.

4. Auflage

umgearbeitet und herausgegeben

von

Dr. Albert Döring,

pract. Arzt zu Ems.

Eleg. geb. 22½ Nkr ord., 15 Nkr netto.

Exemplare à cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Ems, 9. Juni 1864.

L. J. Kirchberger.

[13315.] In meinem Verlage erschienen soeben:

Pirogoff's, N., Grundzüge der allgemeinen Kriegschirurgie. 2. Hälfte. 2 2/3 Nkr.

Allen Empfängern der 1. Hälfte wurde diese 2. Hälfte durchweg in der gleichen Anzahl von Exemplaren zugesandt. — Das jetzt vollständige Werk kostet 4 Nkr 27 1/2 Nkr.

Justi's, F., Handbuch der Zendsprache. 2. Lieferung. 2 Nkr.

Ich versende diese 2. Lfg. nur auf Verlangen und ersuche daher die Handlungen, die die 1. Lfg. absetzten, mir ihre Continuation baldigst anzugeben.

Burkhardt, Archivar C. A. S., der historische Hans Koblhase und H. v. Kleist's Michael Koblhaas. Nach den Quellen. 10 Nkr.

Der Hr. Verf., der unlängst im Weimarschen Staatsarchive die über Koblhase geführten Original-Untersuchungsacten entdeckte, gibt hier ein getreues Lebensbild dieses, namentlich durch Kleist's Erzählung so bekannt gewordenen Felders. — Ich habe das Schriftchen nur schwach versandt; Handlungen, welche sich dafür interessieren, wollen nachverlangen.

Leipzig, Ende Juni 1864.

F. C. W. Vogel.

[13316.] In unserem Verlage ist erschienen:

Gymnastik und Instruction als Hebel des moralischen Elements

von

M. Pleßner,

Premier-Lieutenant im 1. Westpreuss. Grenadier-Regiment Nr. 6.

Preis 10 Nkr.

Reichardt's

Original-Polterabend-Scherze.

I. Bändchen.

Preis 10 Nkr.

Wer die große Noth um zeitgemäße Polterabend-Scherze, welche das Gepräge der Intelligenz und des Witzes tragen sollen, kennt, wird mit Begierde nach diesen Heften greifen, von denen jährlich etwa 4—6 erscheinen werden. Wir glauben annehmen zu dürfen, daß Jeder etwas ihm Zusagendes darin finden wird.

Geburtstags-Sträußchen

von

Julian Waldau.

Elegant cartonnirt mit Widmung.

Preis 10 Nkr.

Eine sinnigere Gabe für junge Mädchen, denen ein Liebhaber seine Huldigungen in zarter und poetischer Weise darbringen will, dürfte kaum zu finden sein. Die Idee ist neu und die Aufgabe überraschend glücklich gelöst.

Alle drei Neuigkeiten geben wir netto mit 7 1/2 Nkr; gegen baar mit 6 Nkr und 11/10 und bitten zu verlangen.

Berlin, den 25. Juni 1864.

Reichardt & Zander.